

Die Universität Paderborn ist eine leistungsstarke und international orientierte Campus-Universität. In interdisziplinären Teams gestalten wir zukunftsweisende Forschung, innovative Lehre sowie den aktiven Wissenstransfer in die Gesellschaft. Als wichtige Forschungs- und Kooperationspartnerin prägt die Universität auch regionale Entwicklungsstrategien. Unseren Beschäftigten in Forschung, Lehre, Technik und Verwaltung bieten wir ein lebendiges, familienfreundliches und chancengerechtes Arbeitsumfeld mit kurzen Entscheidungswegen und vielfältigen Möglichkeiten. **Gestalten Sie mit uns die Zukunft!**

In der **Fakultät für Kulturwissenschaften** – Fach **Psychologie** – ist zum 1. April 2028 eine

## W2 - Universitätsprofessur (w/m/d) für Sozial-, Arbeits- und Organisationspsychologie

zu besetzen. Der\*Die zukünftige Stelleninhaber\*in soll die Bereiche der Sozial- sowie Arbeits- und Organisationspsychologie in der Lehre vertreten. Seit dem Wintersemester 2022/23 bietet die Universität Paderborn als eine von zwei Universitäten in Deutschland das Unterrichtsfach Psychologie im Lehramtsstudium (für Gymnasien/Gesamtschulen sowie berufliche Schulen) an. Die Professur wird in diesem Studiengang die Bereiche Sozialpsychologie und Arbeits- und Organisationspsychologie vertreten. Zudem werden einschlägige Veranstaltungen in wirtschaftswissenschaftlichen Studiengängen und im bildungswissenschaftlichen Teil aller Lehramtsstudiengänge angeboten. Es wird erwartet, dass der\*die Stelleninhaber\*in sich in die Profilbereiche der Universität Paderborn und in die Gestaltung des Studiengangs „Unterrichtsfach Psychologie“ einbringt. Gewünscht ist ebenfalls ein Mitwirken an den Aktivitäten der PLAZ – Professional School of Education und an den Serviceprojekten der Psychologie. Gesucht wird eine forschungsstarke Person, die durch einschlägige, qualitativ hochwertige, international sichtbare empirische Forschung ausgewiesen ist, erfolgreich Drittmittel eingeworben hat und Interesse hat, dies in unser Bildungsforschungsprofil (mit Themen wie Inklusion, Digitalisierung/KI, Psychologiedidaktik, Selbstregulation) einzubringen und es durch eine Stärkung der sozialpsychologischen Perspektive zu erweitern.

**Einstellungsvoraussetzungen:** § 36 Abs. 1 Ziff. 1 bis 4 HG NRW (abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, einschlägige Promotion sowie zusätzliche wissenschaftliche Leistungen)

### Erwartet werden:

- Überdurchschnittliche Promotion und über die Promotion hinausgehende zusätzliche wissenschaftliche Leistungen
- Erfahrung in der kompetitiven Einwerbung von Drittmitteln und Leitung von Forschungsprojekten in Bereichen der Sozialpsychologie oder der Arbeits- und Organisationspsychologie
- Universitäre Lehrerfahrungen und ausgewiesene Lehrkompetenzen
- Erfahrung in der universitären Selbstverwaltung

### Erwünscht sind:

- Bereitschaft, innovative Lehrmethoden zu entwickeln und zu erproben
- Erfahrung in der Studiengangsentwicklung
- Beteiligung an den Internationalisierungs- und Transferaktivitäten der Fakultät
- Gleichstellungs- und diversitätssensible Führungskompetenz

Mit 11 interdisziplinären Forschungseinrichtungen und einer Beteiligung an 4 Sonderforschungsbereichen (davon 3 in Sprecherfunktion), 2 DFG-Forschungsgruppe, 6 ortsübergreifenden Graduiertenkollegs und 2 DFG-Schwerpunktprogrammen ist die Universität Paderborn die ideale Umgebung für die Umsetzung Ihrer Forschungsideen. Die Campus-Uni mit Forschungsprofilen wie Transformation und Bildung sowie Digital Humanities erleichtert und unterstützt den interdisziplinären Austausch. Das forschungsstarke Fach Psychologie sowie die intensive empirische Bildungsforschung, die auch durch die PLAZ – Professional School of Education getragen wird, ermöglichen zudem die Beteiligung an Verbundforschung.

Die Universität Paderborn strebt eine Erhöhung des Anteils an Hochschullehrerinnen an und fordert daher qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden gem. Landesgleichstellungsgesetz NRW (LGG) bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen. Ebenso ist die Bewerbung geeigneter Schwerbehinderter und Gleichgestellter im Sinne des Sozialgesetzbuches Neuntes Buch (SGB IX) erwünscht. Die Universität Paderborn ist als familiengerechte Hochschule zertifiziert. Mit unserem Dual Career Service begleiten wir Ihre\*n Partner\*in bei Bedarf bei der beruflichen Orientierung in der Region. Gerne informieren wir Sie über Wohnen und Leben in Paderborn und helfen Ihnen bei der Suche nach Kinderbetreuungsmöglichkeiten. Sollten Sie aus dem Ausland zu uns kommen, unterstützen Sie unsere Welcome Services bei Ihrer Ankunft in Deutschland.

Fragen beantworten die beiden Fachsprecherinnen, Prof. Dr. Katrin B. Klingsieck ([katrin.klingsieck@uni-paderborn.de](mailto:katrin.klingsieck@uni-paderborn.de)) und Prof. Dr. Ingrid Scharlau ([ingrid.scharlau@uni-paderborn.de](mailto:ingrid.scharlau@uni-paderborn.de)).

Bewerbungen mit Anschreiben, Lebenslauf, Verzeichnis der Veröffentlichungen mit Kennzeichnung der 10 wichtigsten Publikationen, Aufstellung der bislang eingeworbenen Drittmittel, Verzeichnis der durchgeführten Lehrveranstaltungen sowie sonstige Nachweise der Lehrqualifikation werden unter Angabe der **Kennziffer 7272** bis zum **13. November 2026** online über das Bewerbungsportal der Universität Paderborn <https://bewerbung.uni-paderborn.de/stellen/7272> in deutscher Sprache erbeten.

Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten finden Sie unter:  
[www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz](http://www.uni-paderborn.de/zv/personaldatenschutz)

Dekan der Fakultät für Kulturwissenschaften  
Universität Paderborn  
Warburger Str. 100  
33098 Paderborn



HR EXCELLENCE IN RESEARCH

